



Antje und Gregor Niemann aus Siegen entspannen zum dritten Mal im „Ginkgo Mare“.

FOTOS (3): ELKE ERDMANN

Kraft schöpfen im Bio-Hotel

Silke und Dirk Brügmann haben alte Heilmethoden wieder ausgegraben und wenden sie im Ostseebad Prerow an

Von Elke Erdmann

Prerow. Ankommen, einparken, „umsatteln“ – dafür stehen am Bio-Hotel „Ginkgo Mare“ in Prerow Fahrräder bereit. Ein Ginkgo-Blatt auf einem schwungvollen Weg ist das Symbol, „Urlaub mit Sinn“ das Motto von Silke und Dirk Brügmann.

Sie arbeitet als Heilpraktikerin und Fastenleiterin, ihr Ehemann als Heilpraktiker für Psychotherapie. „Wir sind der Ginkgo am Meer. Im Mai 2011 haben wir in unserem 'GesundSein-Zentrum' die ersten Gäste begrüßt“, erklärt Silke Brügmann. Nach sechs Jahren sei das Ehepaar mit sechs weiteren Berufskollegen ein Team, das zusammen passt. Dazu gehört auch Christine Röhl aus Born, die dort ihre eigene Praxis führt. „Sie hat Heilhände“, sagt Silke Brügmann.

Was geschieht, wenn die Seele ausgebrannt ist, der Rücken schmerzt, Sodbrennen die Speiseröhre reizt? Die Gäste schöpfen Kraft, erhalten Hilfe zur Selbsthilfe, der innere Arzt wird angesprochen. Ausheilen ist möglich. Viele Menschen kehren bereits nach einer Woche heilfroh in ihre Heimat zurück.

Antje (48) und Gregor (54) Niemann aus Siegen entspannen zum dritten Mal im „Ginkgo Mare“. „Wir kommen an, haben eine lange Fahrt hinter uns und die ganze Last fällt von uns ab“, sagt der Lehrer für Musik und Englisch. „Als wir 2015 wieder nach Hause fuhren, war es wie die Vertreibung aus

dem Paradies“, ergänzt seine Frau, Rechtsanwaltsangestellte. „Wir sind hier rundum sorglos, genießen die familiäre Atmosphäre. Das Frühstück ist ein wunderbarer Start in den Tag. Dazu bekommen wir ein Lunchpaket. Wir sind keine Veganer und froh über die Vielfalt. Auf Bioprodukte legen wir wert. 14 Tage sehen wir kein Geschäft von innen.“ Familie Niemann spüre auch das „gute Klima unter den Mitarbeitern.“

Die Brügmanns haben alte Heilmethoden wieder ausgegraben und wenden sie sinnvoll an. „Wir geben kein Heilsversprechen, es sind sanfte Impulse, die derjenige aufnimmt, der auf natürlichem Weg gesunden will. Dafür machen wir Angebote, mitunter ist es nur der Schlaf. Wir haben immer den



Wir haben hier eine gute Raumatmosphäre.

Kathrin Heinicke,
Astrologin und lizenzierte
Feldenkrais-Lehrerin aus Berlin

ganzheitlichen Blick auf den Menschen.“ Der beginnt bei der Matratze, sie ist der Mercedes. Im Hotel befindet sich eine Feldfreischaltung, geheizt wird mit Erdwärme, das Trinkwasser wird durch eine Grander-Anlage selbst aufbereitet, gefiltert und energetisch geladen. „Wir sind keine Apostel. Jeder Gast wird da abgeholt, wo er steht.“

Ein blumenreicher Garten mit Rosen, Lavendel und Phlox, Kräuterspirale, Bernstein-Ahorn und Ginkgo-Baum säumt den Weg vom Haupthaus mit 13 Zimmern zum GesundSein-Zentrum für Yoga, Tai-Chi, Qi Gong. Im großen Saal mit Bambusparkett erteilt die Astrologin und lizenzierte Feldenkrais-Lehrerin Kathrin Heinicke aus Berlin nach der Feldenkrais-Methode Lektionen, die auch für andere Interessierte offen sind. „Dabei geht es um ein gefühltes, koordiniertes Einfädeln der Bewegung, die ohne überflüssige Kraft und Anstrengung geschieht. Wir haben hier eine gute Raumatmosphäre in ruhiger Lage.“ Im oberen Stockwerk leuchtet ein sonnenblumengelber Flur. Die Behandlungsräume tragen die Namen der Elemente: Wasser, Holz, Feuer, Erde und Metall.

„Bewegt, beglückt, berührt. Für mich ist das immer noch der Königsweg der Heilung“, sagt Silke Brügmann. „Der Tag beginnt mit einem warmen Frühstücksbrei. Wir bieten auch Fleisch an. Die Welt ist so bunt. Es gibt nicht nur Getreide“, fügt sie hinzu.



Silke und Dirk Brügmann vor ihrem Bio-Hotel im Ostseebad Prerow. „Urlaub mit Sinn“ lautet das Motto des Ehepaares.